

Patienteninformation

PET-CT Herzuntersuchung mit FDG

Sehr geehrte Patientin Sehr geehrter Patient

Im Namen der Klinik- und Spitalleitung begrüssen wir Sie herzlich im UniversitätsSpital Zürich. Wir erwarten Sie in der Poliklinik für Nuklearmedizin für eine ambulante Untersuchung.

Ihren Versicherungsausweis oder eine Kopie Ihrer Police sollten Sie mitbringen.

Was bedeutet eigentlich PET/CT?

PET (Positronen-Emissions-Tomographie) und CT (Computertomographie) sind beides Verfahren, welche Schnittbilder Ihres Körpers liefern. Es bestehen jedoch grundsätzliche Unterschiede: während ein CT Röntgenstrahlen aussendet und durch den Patienten dringende Strahlung misst, strahlt beim PET der Patient selbst, durch die vorher gespritzte radioaktive Substanz. Der PET-Scanner ist mit einer aufnehmenden „Kamera“ vergleichbar. Diese PET/CT Untersuchung ist eine Kombination beider Schnittbildverfahren, bei der es uns möglich ist, innerhalb eines Aufnahmegerätes beide Untersuchungen durchzuführen.

Vorbereitung für das PET des Herzens

- Bitte erscheinen Sie am Untersuchungstag **6 Stunden nüchtern** und nehmen Sie für mindestens **12 Stunden vor der Untersuchung keine koffeinhaltigen Getränke und Speisen** zu sich (keinen Kaffee, keinen Schwarztee, keine Schokolade, keine Energydrinks, keine Cola). Mineralwasser ist erlaubt.
- Ihre Medikamente können Sie wie gewohnt einnehmen. Bitte bringen Sie eine Liste der Medikamente, die Sie regelmässig einnehmen, mit.
- Bei einer bestehenden oder möglichen Schwangerschaft, bzw. wenn Sie stillen, melden Sie dies unbedingt vor der Untersuchung.

Ablauf der PET/CT Untersuchung

Im PET-Zentrum werden Sie von unserem radiologischen Fachpersonal in Empfang genommen. Die Untersuchung dauert insgesamt ca. 2 Stunden, wobei Sie für die Aufnahme ca. 30 Minuten ruhig auf dem gleichen Untersuchungstisch liegen müssen. Wir werden Ihnen vor

den Bildaufnahmen Zucker zum Trinken geben und bei Ihnen vorhergehend sowie mehrfach danach in kurzen Zeitabständen den Blutzuckerspiegel messen. Gegebenenfalls werden wir Ihnen - je nach Verlauf des Blutzuckers - auch zusätzlich eine kleine Menge Insulin verabreichen, um eine gute Bildqualität gewährleisten zu können.

Die Strahlenbelastung (ca. 4.75 mSv) entspricht in etwa der natürlichen Strahlenbelastung in der Schweiz, der sie pro Jahr in jedem Fall ausgesetzt sind.

Nach einer PET/CT Untersuchung

Sie müssen sich nach einer PET/CT Untersuchung in keiner Weise einschränken und können allen Tätigkeiten nachgehen. Nebenwirkungen wie Allergien sind äusserst selten. Bitte beachten Sie auch, dass Sie für die Untersuchung nicht von Kindern oder Jugendlichen begleitet werden sollten.

Die Auswertung der Aufnahmen erfordert Zeit, daher können wir Ihnen das Ergebnis nicht unmittelbar nach der Untersuchung mitteilen. Den Untersuchungsbericht, sowie die Bilder senden wir an den zuweisenden Arzt.

Beachten Sie bitte:

Falls Sie Ihren Untersuchungstermin bei uns absagen müssen bitte wir Sie, uns dies bis spätestens am Mittag des Vortags telefonisch mitzuteilen. Ansonsten müssen wir Ihnen die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Telefon: +41 44 255 35 55

Das Parkplatzangebot in der Umgebung des USZ ist sehr beschränkt und zeitlich auf maximal zwei Stunden begrenzt. Wir bitten Sie, falls möglich öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.